

Unsere Forderungen

- Kohleausstieg beschleunigen
- Ausbau der erneuerbaren Energien
- Atomtransporte durch Hamburg stoppen

Mitmachen

Diese umfassenden politischen Aufgaben werden auf unseren monatlichen Gruppenabenden diskutiert und mit den unterschiedlichsten, teils öffentlichen Aktivitäten vorangetrieben.

Wir bereiten gemeinsam Aktionen vor, malen Banner, recherchieren und stellen Informationen zusammen oder wir fahren gemeinsam zu Demonstrationen.

Um die Energiewende zu schaffen, sind uns Gleichgesinnte herzlich willkommen, denn gemeinsam erreichen wir mehr. Uns kommt es nicht auf ein hohes Vorwissen in Sachen Energie- und Umweltfragen an, sondern ob neue Mitstreiter*innen mit der hiesigen 'Umweltpolitik' unzufrieden sind und etwas ändern wollen. Unser Ziel ist eine zukunftsfähige Energieversorgung.



Noch Fragen?

Haben Sie noch weitere Fragen, dann schicken Sie uns bitte eine E-Mail an:

energie@bund-hamburg.de

Ansprechpartnerin: Frauke Kohrs

Aktuelle Termine, weitere Informationen, Projekte und Angebote finden Sie auf unserer Internetseite

www.bund-hamburg.de/ak_energie



Wir freuen uns über interessierte neue Mitglieder:
Wir treffen uns immer am 3. Montag des Monats
um 18 Uhr in der BUND-Geschäftsstelle, Lange
Reihe 29.

BUND-Hamburg Arbeitskreis Energie

BUND-Landesverband Hamburg e.V.

Lange Reihe 29, 20099 Hamburg

Tel. (040) 600 387 0

www.bund-hamburg.de

mail@bund-hamburg.de

twitter.com/bund_hh

www.facebook.com/bund.hamburg/

Unser Spendenkonto:

IBAN: DE21 2005 0550 1230 1222 26

Hamburger Sparkasse, BIC: HASPDEHHXXX

Wir stellen uns vor...



BUND-Arbeitskreis Energie



Der BUND war und ist eine treibende Kraft für den Volksentscheid zum Rückkauf der Energieversorgungsnetze durch die Stadt Hamburg. Diese Übernahme in die Öffentliche Hand ist bis heute Motivation für unsere Arbeit, denn mit dieser Entscheidung wird es für Hamburg leichter, eine dezentrale und effiziente Energieversorgung aus erneuerbaren Energien aufzubauen.

Gerade in Hamburg...

...besteht ein besonders großes Defizit in Bezug auf umweltverträgliche und zukunftsfähige Energieversorgung. Über 90 % des Hamburger Stroms stammen noch immer aus fossiler Energiegewinnung. Das wollen wir ändern!

Deshalb setzen wir uns für einen schnellen und sozialverträglichen Kohleausstieg in Hamburg ein. Die Kohlekraftwerke in Wedel, Tiefstack und Moorburg müssen abgeschaltet und durch regenerative Energien ersetzt werden. Daher beteiligt sich der BUND im Energienetzbeirat, um auch über dieses Gremium die Hamburger Energiepolitik mitzugestalten.

Wir verstehen uns als Teil der nationalen und internationalen Klimabewegung.

Daher sind uns Bündnispartner*innen zur Durchsetzung unserer Ziele immer herzlich willkommen.

Wir unterstützen u.a. die Aktivitäten gegen die Abholzung des Hambacher Waldes und die Demonstrationen Fridays for Future.



Jedes Jahr werden unbemerkt von der Öffentlichkeit zahlreiche Atomtransporte über Straße, Schiene und Wasser durch unsere Stadt geschleust. Wir fordern, diese gefährlichen Transporte zu beenden. Ohne Transporte keine Atomenergie - darum geht es!

Neben der Energieerzeugung sind auch der Wohnsektor und die Mobilität große Verursacher von CO₂. Auch dort müssen umweltverträgliche Konzepte endlich umgesetzt werden, damit wir das 1,5 °C-Ziel von Paris einhalten können.

